

## surface

16.01.2009, 17:15 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Heimatdesign*

Presseagentur: *Heimatdesign*

---



Bas van Raay, Heatingpoint

Viele Kreative überschreiten in ihrer Arbeit Grenzen. Das trifft sowohl auf Künstler als auch auf Designer zu, welche nicht nur auf ihrem eigenen Gebiet versuchen, die Möglichkeiten zu erweitern, sondern den Kontakt zu den anderen kreativen Disziplinen suchen, spartenübergreifend denken und agieren. Dabei trifft heute die herkömmliche Definition, dass Design - im Gegensatz zur Kunst - funktionell und nutzbar sein sollte, nur noch bedingt zu. Denn obwohl Design sonst oftmals den Kompromiss zugunsten der Nutzbarkeit sucht, entwickelt aktuelles Design doch häufig zunächst eine Utopie, um auf dem Weg des Experiments die Möglichkeiten des Machbaren zu erweitern.

Transportiert man dann noch die Arbeiten der Designer in einen Ausstellungskontext, wird durch die Befreiung von funktionalen Zwängen eventuell die der Arbeit zugrunde liegende inhaltliche Konzeption und ihre gesellschaftliche Relevanz deutlicher, als im alltäglichen Gebrauch.

Die in der Ausstellung präsentierten Designer Cris Bartels, Nacho Carbonell, Julien Carretero, Lonneke Gordijn, Anna Ter Haar, Veronique Lorne, Bas van Raay und Hans Tan sind Absolventen der Design Academy Eindhoven.

„surface“ wurde organisiert von Reinhild Kuhn und Marc Röbbcke und ist Teil der „transversale“ Dortmund, einer Veranstaltungsreihe zum Thema „Schnittstelle Kunst und Design“.

Sonderschau während der Designers Fair Köln :  
Eröffnung Köln: Sonntag, 18. Januar 2009 um 15 Uhr im RheinTriadem Köln  
Ausstellungsdauer: 18.01. - 25.01.2009

Ausstellung im Rahmen der Transversale Dortmund:  
Eröffnung Dortmund: Freitag, 13. Februar 2009 um 20 Uhr  
Ausstellungsdauer: 13.01. - 01.03.2009

Die Ausstellung findet statt mit freundlicher Unterstützung des Niederländischen Generalkonsulats Düsseldorf und des Kulturbüros der Stadt Dortmund

## **Portrait**

Heimatdesign ist Plattform und Display für aktuelles Design aus der Region.  
Mit Ausstellungen, Messen, Kooperationen, Magazin und Agentur sollen Dortmund bzw. das Ruhrgebiet als Ansiedlungsort für kreatives Design gestärkt werden. Die Mischung der Designbereiche Mode, Grafik, Objekt und Fotografie ist dabei ein wichtiger Ausgangspunkt, da an den Schnittstellen der interdisziplinären Zusammenarbeit Kommunikation entsteht.

---

News-ID: 273642 • Views: 1714 (Stand: 11.06.2026)

Link zur Pressemitteilung:  
<https://www.openpr.de/news/273642/surface.html>